

27.05.2003 - 15:34 Uhr

Tirol erreicht bestes Winterergebnis der Geschichte

Innsbruck (ots) -

Mit einem Nächtigungszuwachs im April 2003 von 42,9% erreicht die Tiroler Tourismuswirtschaft eine neue Rekordmarke im Wintertourismus: Insgesamt 24.330.854 Nächtigungen im Zeitraum November 2002 bis April 2003 bedeutet ein Nächtigungsplus von + 1,9%. Die Umsatzsteigerung gegenüber Winter 2002 beträgt + 6%. Allein im April 2003 kamen im Vergleich zum Vorjahr über 146.000 zusätzliche Gäste nach Tirol, erklärten heute LH Herwig van Staa und Landestourismuskurator Josef Margreiter bei einer gemeinsamen Pressekonferenz in Innsbruck.

Die Osterfeiertage, die heuer in den April fielen, sehr gute Schneeverhältnisse, eine erfolgreiche Tiroler Sonnenskilaukampagne und der grosse Einsatz auf betrieblicher Ebene waren ausschlaggebend für zweistellige Zuwachsraten bei den Nächtigungen aus Deutschland (+ 55%), Belgien (+ 20,1%), Schweiz (+30,9%), Grossbritannien (+ 33,3%), den Niederlanden (+ 28,4%), Frankreich (+ 25,9%), Dänemark (+ 171,9%), Schweden (+ 14,3%), Luxemburg (+ 149,5%), Spanien (+ 44%), Ungarn (78,9%), Slowakei (+ 37,2%), GUS (+ 90,6%), Australien (+ 30,4%) und Österreich (+ 15,1%). Damit konnte heuer zwischen November und April die beste Wintersaison verzeichnet werden, die das Tourismusland Tirol je erreichen konnte. Insgesamt kamen in der Saison 2002/2003 über 86.371 zusätzliche Gäste nach Tirol, das entspricht einer Nächtigungssteigerung von + 1,9%. Nächtigungszuwächse wurden aus den Niederlanden (+ 3,9%), Grossbritannien (+ 6,1%), der Schweiz (+ 10,2%), Belgien (+ 8,2%), Dänemark (+ 7,9%), Frankreich (+ 6,7%), Polen (+ 12,6%), der Tschechischen Republik (+ 19,1%), GUS (+ 61,3%), den USA (+7,5%), Luxemburg (+ 18%), Irland (+ 3,1%), Ungarn (+ 13%), Finnland (+ 24,2%), Australien (+ 10,9%) und Österreich (4,2%) registriert. Allein aus Deutschland (- 0,9%) und Italien (- 5,4%) wurden Nächtigungsrückgänge verzeichnet.

Laut Tiroler Tourismusbarometer (Umsätze werden rein nach Nächtigung und Frühstück berechnet, ohne Nebenausgaben) wurden Umsätze von mehr als 1 Milliarde Euro erzielt, wovon auf die Hotellerie 934 Millionen Euro und der Rest auf die Privatquartiere und privaten Ferienwohnungen entfallen. Umsatzstärkste Talschaften sind das Zillertal, die Kitzbüheler Alpen und das Ötztal, insgesamt beträgt die Umsatzsteigerungen gegenüber Winter 2002 6 Prozent.

Kontakt:

Mag. Astrid Schösser
Pressestelle Tirol Werbung
Maria-Theresien-Strasse 55
A-6020 Innsbruck
Tel. +43.512.5320-354
Fax +43.512.5320-200
E-Mail: astrid.schoesser@tirolwerbung.at
Internet: <http://www.presse.tirol.at>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000449/100463462> abgerufen werden.